

Wie wird eine psychotherapeutische Begleitung während einer Kinderwunsch-Behandlung erlebt?

Patientinnen berichten:

„Einen Ort zu haben, wo ich mich in dieser quälenden Zeit mit meinen Wünschen, Hoffnungen und Ängsten aufgehoben und verstanden fühle, hilft mir sehr.“

„Am schlimmsten war für mich, mit ansehen zu müssen, wie andere Frauen ohne Schwierigkeiten Kinder bekommen. Manchmal wusste ich nicht mehr wohin mit meinem Neid und meiner Wut – da war es gut, mit jemandem reden zu können, der das nicht verurteilt.“

„Ich fühle mich dem medizinischen Vorgehen nicht mehr so ausgeliefert und kann aktiv daran mitarbeiten, eine warme und annehmende Umgebung für mein Kind zu schaffen.“

„Auch wenn sich mein Kinderwunsch nicht erfüllen sollte, fühle ich mich durch die therapeutische Begleitung mehr als Frau und habe eine neue Beziehung zu meinem Körper gewonnen.“



Monika Dinger | Praxis für Psychoanalyse,
Psychotherapie (HPG) und Supervision



Jahnstraße 4 | 33102 Paderborn
Telefon: 05251 875046
E-Mail: e-mail@praxis-dinger.de
Internet: www.praxis-dinger.de

Mitgliedschaften

Deutsche Psychoanalytische Vereinigung (DPV)
Deutsche Gesellschaft für Pastoralpsychologie
(DGfP)

Monika Dinger | Praxis für Psychoanalyse,
Psychotherapie (HPG) und Supervision

Unerfüllter Kinderwunsch

Unterstützende Begleitung

www.praxis-dinger.de

Unterstützung und Begleitung bei unerfülltem Kinderwunsch

wahrnehmen – erkennen – annehmen

Wozu eine psychotherapeutische Begleitung?

Ungewollte Kinderlosigkeit gehört zu den belastendsten Erfahrungen im Leben eines Paares. Die wachsende Verzweiflung über das jahrelange vergebliche Bemühen führt nicht selten zu quälenden Versagensängsten, gegenseitigen Schuldzuweisungen, Minderwertigkeitsgefühlen und tiefen Selbstzweifeln.



Die Angebote der modernen Medizin mit all ihren notwendigen medizinisch-technischen Erfordernissen lassen häufig aus dem Blick geraten, dass es sich bei der Empfängnis und dem Austragen eines Kindes immer um ein ganzheitliches, körperlich-seelisches Geschehen handelt, das auch von den unbewussten Vorstellungen und Phantasien beeinflusst wird, mit denen es im seelischen Erleben der Frau und des elterlichen Paares verbunden ist.

Der Seele Raum geben

Kompetente psychotherapeutische Begleitung bietet einen geschützten Raum, in dem die innere Not der betroffenen Mütter und Paare im Mittelpunkt steht. Alle mit dem Kinderwunsch verbundenen bisherigen Erfahrungen, Hoffnungen und Ängste können ausgesprochen und verstanden werden. Quälende innere Ambivalenzen werden angeschaut und bearbeitet, Trauer gemeinsam ausgehalten und zu bewältigen versucht.

Ich arbeite auf der Basis der von Dr. Ute Stephanos-Auhagen entwickelten „Mutter-Embryo-Dialoge“, die

anhand von verschiedenen Körper- und Phantasieübungen den Zugang zu den eigenen inneren Ressourcen stärken und so dem seelischen Aspekt des Geschehens das nötige Gewicht verleihen. Dabei liegt mein Schwerpunkt auf der Entwicklung und Unterstützung einer annehmenden und einladenden Atmosphäre, um so die innere Bindung zwischen Mutter und ungeborenem Kind zu fördern und zu verstärken.

